

Informationen zur Einbindung privater iPads



Unter besonderen Umständen können auch private iPads in das MDM (Mobile Device Management) der Schule aufgenommen werden.

Aus verschiedenen Gründen, wie z.B. der Vergleichbarkeit der digitalen Endgeräte in Prüfungen, sind die technischen (Mindest-)anforderungen für die iPads die folgenden:

iPad-Grundmodell der 9. Generation, mind. 64 GB (kein iPad Pro, kein iPad Air). Es können also iPads der 9., 10. oder 11. Generation eingepflegt werden.

Bei der Einpflegung eines privaten iPads in das MDM der Schule muss das iPad einmalig vollständig zurückgesetzt (gelöscht) werden. Anschließend kann es in der Schule von Lehrkräften für den Unterricht oder den Einsatz in Prüfungen gezielt eingeschränkt werden (z.B. nur Nutzung einzelner Apps, WLAN-, Airdrop-, Bluetooth-Deaktivierung). Außerhalb der Schule kann das iPad vollumfänglich wie ein privates iPad genutzt werden. Dies wird folgendermaßen möglich:

Bei der Erstanmeldung an dem eingepflegten iPad werden die Schüler:innen zuerst aufgefordert, sich mit ihren UCS-Zugangsdaten anzumelden. Darüber erfolgt dann die Zuordnung in der Schule zu den Klassen, die auch Einschränkungen im Unterricht ermöglicht. Anschließend können die Schüler:innen sich mit einer privaten Apple-ID auf dem iPad anmelden. Sie können dann den App-Store und ihre private iCloud (kostenlos sind hier 5 GB verfügbar) nutzen. Alternativ können die Schüler:innen sich auch mit ihrer schulischen Apple-ID auf dem iPad anmelden. Sie können dann ihre schulische iCloud (200 GB) nutzen. Im App-Store können sie sich von ihrer schulischen Apple-ID abmelden und sich lokal im App-Store mit der privaten Apple-ID anmelden. Technisch ist es auch möglich, sich auf dem iPad von einer Apple-ID abzumelden und bei einer anderen wieder anzumelden. Dies wird jedoch von NetCologne ausdrücklich nicht empfohlen.

Da auch bei einer Einpflegung von privaten iPads der Datenschutz der Schüler:innen gewahrt bleiben muss, ist eine vollständige Überwachung der Schüler:innen nicht möglich. Von Administrator:innen (von NetCologne) sind die folgenden Daten einsehbar:

- Geräteiname
- Telefonnummer
- Seriennummer
- Modellname und -nummer
- Kapazität und verfügbarer Speicherplatz
- iOS-Version
- Installierte Apps
- Online-Status
- Gerätestandort

Von wenigen Lehrkräften am FEG sind davon auch einsehbar:

- Geräteiname
- Seriennummer
- Modellname und -nummer
- Kapazität und verfügbarer Speicherplatz
- iOS-Version
- Installierte Apps
- Online-Status
- Der Geräte-Standort kann nur dann eingesehen werden, wenn ein einzelnes iPad mithilfe von NetCologne in den Lost-Modus gesetzt wird.

Wenn ein:e Schüler:in das FEG verlässt, wird das iPad aus dem schulischen MDM entfernt.